



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Am Department für Nutztierwissenschaften, Abteilung Produktqualität tierischer Erzeugnisse arbeiten wir an den wissenschaftlichen Grundlagen für eine nachhaltige und gesellschaftlich akzeptierte Erzeugung tierischer Lebensmittel. Naturwissenschaftliche Methoden zur objektiven Charakterisierung von Produkteigenschaften und sensorische Verfahren zur Messung der Produktwahrnehmung und Konsumentenakzeptanz zählen zu unseren wichtigsten Werkzeugen. Wir setzen auf ein starkes Team, um erfolgreich Forschung und Lehre zu erbringen und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Doktorandin/Doktorand

mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 19,9 Stunden/Woche) befristet für die Dauer von drei Jahren. Die Entgeltzahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Thema der Dissertation ist eine Meta-Analyse von Effekten auf Merkmale der Fleischqualität bei verschiedenen landwirtschaftlichen Nutztierarten.

Voraussetzungen:

Wir suchen motivierte, teamorientierte Absolventen mit Interesse an der Schnittstelle von Grundlagenforschung und angewandter Forschung in den Agrar- und Ernährungswissenschaften. Sie sollten über einen Masterabschluss in Nutztierwissenschaften, Agrarbiologie, Veterinärmedizin o.ä. mit sehr guten Kenntnissen in Statistik oder über einen Masterabschluss in Statistik, Bioinformatik o.ä. mit Interesse an agrarwissenschaftlichen Themen verfügen. Die Literaturrecherche und das Verfassen von wissenschaftlichen Manuskripten erfordern gute Englischkenntnisse. Sie sind bereit zur Mitwirkung an den Lehrveranstaltungen und bei den Leistungsprüfungen der Abteilung, zur Betreuung von Bachelor- und Masterstudierenden sowie zur Mitarbeit bei Forschungsprojekten der Abteilung.

Unser Angebot:

Wer sich in unserer Arbeitsgruppe mit Engagement und Kompetenz einbringt, gewinnt einen fairen Arbeitsplatz im lebendigen und spannenden Universitätsumfeld inklusive der Möglichkeit zur gezielten Weiterbildung. Wir bieten interessante und gesellschaftliche relevante Themen in einer hochmotivierten Forschungsgruppe sowie eine gute Infrastruktur für detaillierte Laboranalysen inklusive eines eigenen Sensoriklabors. Unsere Betreuung ist strukturiert und umfassend. Dabei geben wir Freiraum zum selbständigen Arbeiten und wir fördern besonders das wissenschaftliche Schreiben und die Teilnahme an wissenschaftlichen Kongressen. Die schöne und lebendige Universitätsstadt Göttingen inspiriert mit einer einzigartigen Wissenschaftsdichte und bietet ein reizvolles Umland mit hohem Freizeitwert.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Ihre Bewerbung sollte folgendes beinhalten: ein Motivationsschreiben, einen Lebenslauf mit allen akademischen Angaben und Kopien von Bachelor- und Masterzeugnissen, 2 bis 3 Referenzen oder Referenzschreiben und, falls vorhanden, wissenschaftliche Texte.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen (nur in elektronischer Form, als ein PDF-Dokument) bis zum **19.06.2018** an Prof. Dr. Daniel Mörlein (**E-Mail: daniel.moerlein@uni-goettingen.de**).

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Daniel Mörlein, Telefon: 0551-3925601, E-Mail: daniel.moerlein@uni-goettingen.de zur Verfügung. Reichen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen nur per Email ein. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.

